



Informationen zum Datenschutz für PIA-Teilnehmende

Was passiert mit meinen Daten? - Datenschutz

Sie haben die Möglichkeit, in die Nutzung Ihrer Daten zu Forschungszwecken einzuwilligen. Die Durchführung der Studie unterliegt der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und weiteren ergänzenden nationalen Bestimmungen. Sie erhalten von uns für die Studiendurchführung eine Kennnummer. Die Übermittlung Ihrer Daten über das Internet erfolgt verschlüsselt; die Speicherung erfolgt auf Servern des Helmholtz-Zentrums für Infektionsforschung. Die wissenschaftliche Auswertung der Daten erfolgt anonym.

Art und Dauer der Datenspeicherung

Ihre Fragebogenantworten werden von Ihren Kontaktdaten getrennt auf Servern des Helmholtz-Zentrums für Infektionsforschung pseudonymisiert gespeichert. Ihre Kontaktdaten liegen Ihrem Arbeitgeber vor. Dieser erfährt über die App, wenn Sie mögliche Symptome einer COVID-19 Erkrankung melden und wird auf Sie zukommen, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Nutzung der Daten

Ihre Daten werden mit Ihrer Einwilligung nur für Forschungsfragen von öffentlichem Interesse ausgewertet.

Auskunfts- und Widerrufsrecht

Sie können jederzeit über die im HZI und der Winkelwaldgruppe gespeicherten Untersuchungsdaten Auskunft verlangen kann. Falls Schwierigkeiten auftreten sollten, können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten des HZI wenden und haben das Recht, sich bei Problemen auch an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde, die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, zu wenden. Alle Kontaktdaten bzgl. Datenschutzangelegenheiten befinden sich am Ende dieser Information.

Sie können Ihre Zustimmung jederzeit teilweise oder ganz sowie ohne Angabe von Gründen gegenüber dem HZI widerrufen, ohne dass mir daraus Nachteile entstehen (Adresse siehe nächste Seite). Sollten Sie dabei Hilfe benötigen, können Sie sich an das HZI wenden und erhalten ein Formular dafür. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen. Wenn Sie Ihre Einwilligungserklärung vollständig widerrufen, werden alle Fragebogendaten gelöscht oder anonymisiert, falls sie schon in der Auswertung sind und können auch von Ihnen nicht mehr eingesehen werden.

Die Daten, die zum Zeitpunkt des Widerrufs schon für wissenschaftliche Auswertungen und Analysen genutzt wurden, können nicht mehr aus diesen entfernt werden. Durch die Löschung der Zuordnung von Teilnehmernummer und personenidentifizierenden Daten ist in diesem Fall ein Rückschluss auf Ihre Person nicht mehr möglich.



Wir versichern Ihnen, Ihre Daten entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraulich zu behandeln. Die zuständige(n) Ethikkommission(en) hat/haben die Teilnahmeinformation und Einwilligung geprüft.

Grundsätzlich gilt: Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig! Ihnen entstehen durch die Studienteilnahme keinerlei Kosten. Darüber hinaus können Sie Ihre Einwilligung ohne Angabe von Gründen **schriftlich** widerrufen (Adresse siehe unten). Bei Widerruf der Teilnahme verlieren Sie den Zugriff auf Ihre Daten in PIA.

Prof. Dr. med. Gérard Krause

Dr. med. Stefanie Castell

Adresse für den Widerruf (mit Unterschrift und per Post):

Z.Hd. Christiane Behrens, MSc.
Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung
Inhoffenstraße 7
38124 Braunschweig
E-Mail: piatodo@helmholtz-hzi.de

Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Dr. med. Stefanie Castell, MSc
Stellv. Leiterin, Abteilung für Epidemiologie
Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung
Inhoffenstr. 7
38124 Braunschweig
Tel: +49 (0)531 6181-3100-3104
E-Mail: Stefanie.Castell@helmholtz-hzi.de

Lokale Datenschutzbeauftragte

Harald Ohrdorf
Datenschutzbeauftragter
Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung
GmbH Inhoffenstraße 7 - 38124 Braunschweig
Tel.: 0531-6181-2050
E-Mail: datenschutzbeauftragter@helmholtz-hzi.de

Zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Referat 13
Husarenstr. 30
53117 Bonn